

Robuste IT für Strom- und Gasnetzbetreiber

Zertifizierung nach IT-Sicherheitskatalog



Mit einer **Zertifizierung nach dem IT-Sicherheitskatalog** zeigen Sie, dass Ihre Informations- und Kommunikationstechnologie im Rahmen der digitalen Netzsteuerung auch im Ernstfall widerstandsfähig und eine funktionierende Energieversorgung entsprechend den geltenden Anforderungen sichergestellt ist.

Ziel der Zertifizierung nach dem IT-Sicherheitskatalog

Für einen reibungslosen Ablauf des täglichen Lebens ist vor allem auch die funktionierende Energieversorgung von Bedeutung. Gerade in Bezug auf lebensnotwendige Dienstleistungen ist die Versorgung mit Strom und Gas essenziell. Fehlen diese, käme das öffentliche Leben innerhalb kürzester Zeit zum Erliegen.

In diesem Zusammenhang ist besonders eine intakte Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) wichtig. Aus diesem Grund wurden Strom- und Gasnetzbetreiber nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) dazu verpflichtet, die Sicherheit des Netzbetriebes zu gewährleisten. Mit dem IT-Sicherheitskatalog hat die Bundesnetzagentur (BNetzA) im August 2015 die dafür notwendigen Sicher-

heitsanforderungen definiert. Demnach müssen Netzbetreiber im Strom- und Gasbereich den Betrieb und die Zertifizierung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) gemäß der – um spezifische Aspekte der Netzsteuerung erweiterten – DIN EN ISO/IEC 27019:2020 nachweisen.

Ihre Vorteile einer Zertifizierung

- Erfüllen Sie die geltenden rechtlichen Anforderungen
- Belegen Sie Ihre IT-Sicherheit nach außen
- Stärken Sie das Vertrauen in Bezug auf die Robustheit Ihrer Informations- und Kommunikationstechnologie
- Steigern Sie die Zufriedenheit sowohl Ihrer Kunden als auch Ihrer Partner

Relevante Standards für ein ISMS nach IT-Sicherheitskatalog

- DIN EN ISO/IEC 27001:2017 für die Umsetzung eines geeigneten ISMS
- DIN EN ISO/IEC 27019:2020 für den spezifischen Maßnahmenkatalog im Bereich Energienetze

Ablauf der Zertifizierung

1. Geltungsbereich des ISMS definieren

Erstellung eines Maßnahmenplans auf der Grundlage eines internen Audits und des Geltungsbereichs sowie Erstellung einer Anwendbarkeitserklärung zum Annex A der ISO 27001 und den Forderungen der ISO 27019 durch den Kunden.

2. Audit

Durchführung des Zertifizierungsaudits, bei dem die Anforderungen der ISO 27001, des IT-Sicherheitskatalogs und der ISO 27019 überprüft werden

3. Auditbericht

Dokumentation des Audits und Bewertung des Managementsystems

4. Zertifikat

Erhalt des Zertifikats nach erfolgreich abgeschlossener Zertifizierung (mit maximal drei Jahren Laufzeit)

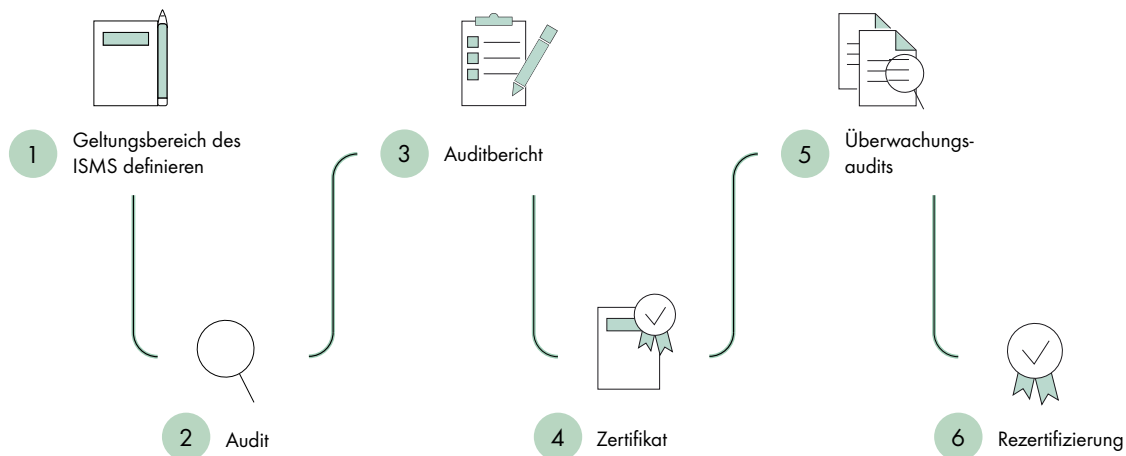
5. Überwachungsaudits

Jährliches Überwachungsaudit, alle 12 Monate

6. Rezertifizierung

Vor Ablauf von drei Jahren nach der Erstzertifizierung findet das Rezertifizierungsaudit statt

Erfolgreich zur Zertifizierung nach IT-Sicherheitskatalog



Unsere Experten informieren Sie gern persönlich zur Zertifizierung gemäß IT-Sicherheitskatalog. Kontaktieren Sie uns für mehr Informationen!

Weitere Leistungen, von denen Sie profitieren

Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, weitere Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheits-Managementsysteme, z.B. nach **ISO 27001** und **ISO 22301** sowie deren Kombinationen. Über 40 Akkreditierungen beinhaltet unser Portfolio! Darüber hinaus bietet Ihnen die DEKRA Gruppe rund um das Thema Qualität:

- **Bewertungen zur Einhaltung eigener Regeln**
- **Trainings und Schulungen**
- **Personen-Zertifizierungen**
- **Produktprüfungen und Zertifizierungen**

Ausgezeichnet – das DEKRA Siegel



Setzen Sie ein Ausrufezeichen für höchste Qualität und Zuverlässigkeit – branchenübergreifend und international. Das **DEKRA Siegel** leistet beste Dienste als Imageträger, Marketinginstrument und um sich vom Wettbewerb abzuheben. So zeigen Sie Ihren Kunden und Geschäftspartnern, dass Leistung bei Ihnen ihr Geld wert ist. Wir unterstützen Sie gerne dabei.

DEKRA Certification GmbH
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861-2566
Telefax +49.711.7861-2615
Mail certification.de@dekra.com
Web www.dekra.de/audit/